

# Bühnenanweisung

**Günter Grünwald**

*„Das kann doch wohl nicht mein Ernst sein“*

## 1. Eintreffen:

Ich treffe in der Regel eine Stunde vor Publikumseinlass ein.

## 2. Veranstaltungsbeginn:

Die Veranstaltung muss pünktlich auf die Minute beginnen. Ich möchte bitte nicht vom Bürgermeister angesagt werden. Eigentlich auch von sonst niemanden. Nach der Vorstellung bitte keine Blumen- oder Geschenküberreichungen auf der Bühne. Danach in der Garderobe nehme ich gerne Geschenke entgegen. Auch wertvolle.

# Technikanweisung

## 1. Lichttechnik:

Ich gehe fest davon aus, dass Sie Erfahrungen mit Kabarettveranstaltungen haben und wenn meine KabarettkollegInnen bis jetzt zufrieden waren mit ihrem Licht, bin ich es auch. Falls keine fest installierten Scheinwerfer vorhanden sind, müssen die Scheinwerfer auf einer Traverse vor der Bühne montiert sein. Spitzen von oben und farbige Scheinwerfer auf dem Backdrop wären auch erfreulich. Die Bühne sollte mittig auf eine Breite von ca. 4 Metern ausgeleuchtet sein.

Die Scheinwerfer müssen bei meinem Eintreffen für eventuelle Feineinstellungen noch erreichbar sein.

## 2. Tontechnik:

Ich habe mein Headset samt Funkstrecke dabei. Den Empfänger platziere ich auf der Bühne. Die PA, Mischpult etc. muss vom Veranstalter gestellt werden plus einem internationalen Weltklasse Tonmann, der einen derartig unfassbar genialen Ton zu zaubern in der Lage ist, dass er oft nach der Veranstaltung vom Publikum auf den Schultern durch die Stadt getragen wird.

(Wenn man zwischen den Zeilen lesen kann, wird man feststellen, dass ich auf einen hervorragenden Ton außerordentlich viel Wert lege)

# Garderobe

Die **saubere, WARMER, nicht stinkende** Garderobe muss von der Bühne aus erreichbar sein, ohne dass man durch den Zuschauersaal latschen muss und über eine saubere Toilette verfügen, die nur für den Künstler da ist.

Bitte nicht gekühltes Wasser ohne Kohlensäure in der Garderobe bereitstellen.